

Rötihof / Werkhofstrasse 65  
4509 Solothurn  
Telefon 032 627 25 43  
Telefax 032 627 25 36  
kanzlei@bd.so.ch  
www.bd.so.ch

**Roland FÜRST**  
Landammann

24. Oktober 2016

## **Regionaler Wasserversorgungsplan (RWP) Olten Gösgen: Verbindlicherklärung**

Sehr geehrte Gemeindepräsidentin und Gemeindepräsidenten  
Sehr geehrte Damen und Herren  
Geschätzte Wasserversorger

Das Bau- und Justizdepartement (BJD) hat gestützt auf § 95 Abs. 2 lit. a in Verbindung mit § 105 des Gesetzes über Wasser, Boden und Abfall (GWBA; BGS 712.15) das Amt für Umwelt (AfU) beauftragt, in Zusammenarbeit mit den Trägern der Wasserversorgung und den Gemeinden in der Region Olten-Gösgen, einen regionalen Wasserversorgungsplan (RWP) zu erstellen. Nach dreijähriger Bearbeitungszeit, während welcher wir regelmässig Kontakt mit Ihnen hatten, Sie regelmässig über den Stand der Planung informiert wurden und Ihnen die Planung zur Vernehmlassung unterbreitet wurde, werden wir Ihnen den verbindlichen Plan an der angekündigten Abschlussveranstaltung vom 16. November 2016 überreichen können. Ausgenommen von dieser Verbindlicherklärung bleibt die Planung vorerst noch für die Gemeinden Wangen b. Olten und damit auch Rickenbach. Hier konnten noch nicht alle offenen Fragen zeitgerecht beantwortet werden.

Bereits an dieser Stelle möchten wir Ihnen für Ihre gute Unterstützung, die kritische, aber immer respektvolle und offene Zusammenarbeit danken. Ohne diese hätte der Plan nicht erstellt werden können. Wir sind überzeugt, dass Sie basierend darauf Ihre Wasserversorgung sinnvoll weiterentwickeln können, insbesondere die Versorgungssicherheit erhöhen und dank gut geschützter Grundwasserfassungen langfristig beste Trinkwasserqualität garantieren können - dies bei moderat bleibenden Kosten.

### **1. Vernehmlassung und definitiver Plan**

Anlässlich der Vernehmlassung sind zahlreiche Rückmeldungen zum Planentwurf bei uns eingegangen; zustimmende, aber auch kritische bis ablehnende. Im Grossen und Ganzen wird der Plan jedoch begrüsst und gutgeheissen. Sie finden sämtliche Rückmeldungen zusammen mit unseren Antworten und Erwägungen thematisch zusammengefasst im Vernehmlassungsbericht. Aufgrund der Rückmeldungen und Änderungsanträge wurde der Plan so überarbeitet, wie er nun vorliegt.

Im Vernehmlassungsbericht haben wir auch Stellung genommen zu übergeordneten Fragen oder Bemerkungen, wie beispielsweise zur angenommenen Bevölkerungsentwicklung, zur hydraulischen Unabhängigkeit der Grundwasservorkommen Dünnerngäu und Aaretal oder zur Priorisierung vorgesehener Massnahmen.

Der RWP Olten Gösgen liegt nun also vor. Ein erster bedeutender Gewinn für Ihre Versorgungssicherheit entsteht, wenn die Transportleitung zwischen Aarau und Olten vervollständigt wird und der Region damit Trink- und Brauchwasser aus den beiden ergiebigen Grundwasservorkommen im Dünnerngäu und im Aaretal zur Verfügung steht. Dieser Transportleitung mit den beiden neu geplanten regionalen Fassungen in Obergösgen und Gretzenbach kommt deshalb zentrale Bedeutung zu. Sie wird es auch erlauben, Ihre bestehenden Reservoir optimal zu nutzen.

## 2. Verbindlicherklärung des RWP

**Gestützt auf § 105 GWBA erklären wir den RWP Olten Gösgen als für die kommunale Nutzungsplanung verbindlich (ausgenommen davon bleiben vorerst noch die Gemeinden Wangen b. Olten und Rickenbach).**

Künftig werden wir bei anstehenden Genehmigungen kommunaler Nutzungspläne (Generelle Wasserversorgungspläne und Schutzzonenpläne) durch den Regierungsrat wie etwa auch bei der Beurteilung von Konzessionsgesuchen für die Entnahme von Trink- oder Brauchwasser diese auch auf ihre Übereinstimmung mit den Vorgaben des RWP hin überprüfen. Alternative Lösungen bleiben möglich, müssen aber mindestens gleichwertig oder besser sein und dürfen dem Sinn des RWP nicht zuwiderlaufen.

## 3. Schlussbemerkung

Mit dem Vorliegen des RWP Olten Gösgen wird auch ein wichtiger Beitrag zu den politischen Schwerpunkten des Regierungsrats im Legislaturplan 2014-2017 geleistet, nämlich dem nachhaltigen Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen. Wir nehmen erfreut zur Kenntnis, dass Sie bereits wichtige Teile des RWP angehen und die regionale Wasserversorgung sowohl technisch wie auch organisatorisch vorantreiben. Dies beweist, dass Sie bereit sind, den nachfolgenden Generationen eine zukunftsgerichtete Wasserversorgung zu übergeben. Wir danken Ihnen für diesen wertvollen Einsatz.

Freundliche Grüsse



Roland Furst  
Landammann

Geht an:      gemäss Beilage 1

Beilagen:

- 1) Verteiler
- 2) Einladung zur Abschlussveranstaltung
- 3) Bericht zur Vernehmlassung